

angestellte rufen nun ebenfalls mit großer Begeisterung: „Zurücktreten! Zurücktreten!“ Die Bahnangestellten sollen darauf verhaftet worden sein.

Ein Arbeiter, der beauftragt ist, zum 1. Mai in der Betriebsversammlung ein „Ulbricht-Bild“ anzubringen, fragt die Kollegen unschlüssig: „Aufhängen oder an die Wand stellen?“

Und dies zum Schluß: An einem Zeitungsstand in Halle an der Saale: „Ich möchte das ‚Neue Deutschland‘.“ „Haben wir nicht.“ „Dann geben Sie mir ‚Die Freiheit‘.“ „Ist auch noch nicht da.“ „Wann werden Sie denn ‚Die Freiheit‘ haben?“ „Wenn wir das neue Deutschland haben!“

Karl Brammer

Jede Doppeldeutigkeit wird zu einem Ulbricht-Witz benützt: Auf dem Bahnhof in Weimar rollt der Sonderzug mit Walter Ulbricht ein. Der Fahrdienstleiter ruft pflichtgemäß der zur Begrüßung herbeigefohlenen Menge auf dem Bahnsteig zu: „Zurücktreten!“ Einige weitere Bahn-

Kremlchef verschwand unter Blumen

Zahme Himalaja-Bären hoben in Neu Delhi die Vordertatzen zum Gruß

Eine Schlange mit zwei Köpfen
Seltenheit im Frankfurter Zoo – Rechter Kopf gefräßiger als der linke

Radaune-Brücke eingestürzt

Danzig (jon). Während einer kirchlichen Prozession, die u. a. auch über eine Brücke des Flusses Radaune in Danzig führte, brach eine Panik aus, als plötzlich die Brücke, auf der sich schätzungsweise 150 Personen befanden, einstürzte. Zum Glück war der Wasserstand der sonst 2 m tiefen Radaune durch die herrschende Trockenheit während des Unglücks auf 1/2 m gesunken. Dennoch gab es, wie die Zeitung „Głos Wybrzeża“ berichtet, neun Schwer- und 20 Leichtverletzte.

20 Pilger tödlich verunglückt

SEVILLA (AP). Ein schweres Unglück hat am Pfingsttag in Südspanien 20 Todesopfer und 51 Verletzte gefordert. Auf der Fahrt mit einer Pilgergruppe zu dem Marienschrein von El Rocio in Almonte, einem Dorf in der Provinz Huelva, war der Lastwagen, mit dem die Pilger unterwegs waren, bei San Lucar la Mayor in eine tiefe Schlucht gestürzt. Die meisten der Toten und Verletzten sind Frauen und Kinder.